

[9303.] Heute versandte ich den 4. Band von: **Rössel, Prof. Friedr.**, Lehrbuch der Weltgeschichte für Bürger- und Gelehrtenschulen, so wie zum Selbstunterricht für reisere Jünglinge. 4. Aufl. 4 Bände. gr. 8. 3 1/2 15 Ngr. ord.

unverlangt als Rest an alle Handlungen, die bisher Exemplare des 1-3. Bandes mit Berechnung für alle 4 Bände empfangen.

Dieses anerkannt vorzügliche Geschichtswerk ist nun in 4. vermehrter und verbesserter Auflage vollständig erschienen und empfehle ich dasselbe hiermit zu allseitiger geneigter Verwendung, indem ich mir erlaube darauf aufmerksam zu machen, daß bei der Revision dieser Auflage besonders darauf Rücksicht genommen wurde, das Lehrbuch, neben seiner Bestimmung für die Schule, auch für das „Privatstudium reiferer Jünglinge“ geeignet zu machen; — eine Erweiterung seines Zweckes, die dem Werke einen größeren Wirkungskreis sichert, und für welche ich daher hiermit um gefällige Beachtung bitte. — Broschirte Exemplare stehen à Cond. zu Diensten und liefere ich dieselben:

in Rechnung mit 33 1/3 % und auf 12 auf einmal fest bezogene Exemplare 1 Freierpl., gegen baar mit 40 % und 11/10 Expl.

Da jeder der 4 Bände einen besonderen Zeitabschnitt umfaßt: der 1. die alte, der 2. die mittlere, der 3. die neue und der 4. die neueste Geschichte, so habe ich mich entschlossen, im Interesse der weiteren Verbreitung des Werkes und um dessen Einführung in Schulen zu erleichtern, auch einzelne Bände zu dem Preise von 1 1/2 ord., 20 Ngr netto abzulassen.

Gebundene Exemplare des vollständigen Werkes hatte ich auch wieder in 2 und 4 Einbänden in englischer Leinwand zu 20 Ngr ord. und 1 1/2 10 Ngr ord. vorräthig, und bewillige von diesen Preisen der Einbände in Rechnung 25 % und gegen baar 33 1/3 % Rabatt. — In ca. 14 Tagen erwarte ich Exemplare vom Buchbinder und werden dann die darauf bereits eingegangenen festen und Baarbestellungen sofort expedirt. — Zu geneigten Bestellungen bitte ich sich des Raumburg'schen Wahlzettels zu bedienen.

Achtungsvoll

Leipzig, am 18. Juni 1859.

**Ernst Fleischer.**  
(R. Dentschel.)

[9304.] Im Verlage des Unterzeichneten ist erschienen, wird jedoch nur auf Verlangen und auf feste Rechnung versandt:

### Hamburg und seine Umgebung.

Eine Sammlung malerischer Ansichten der Stadt und Umgegend. Nach der Natur gezeichnet und lithographirt von **W. Heuer**. Druck von **Ch. Fuchs**. Quer-Folio. Jede Ansicht mit eleganter Randverzierung.

Preis per Blatt: Tondruck 7 1/2 Sgr (in Rechnung mit 33 1/3 %, baar m. 50 %). Doppeltondruck 9 Sgr (in Rechnung mit 33 1/3 %, baar mit 50 %). Farbendruck 12 Sgr (in Rechnung mit 33 1/3 %, baar mit 50 %). Fein ausgemalt 20 Sgr (in Rechnung mit 1/4, baar mit 33 1/3 %).

Nr. 1-64. sind bis jetzt erschienen.  
Hamburg. **C. Gasmann.**

[9305.] In unserm Verlage erschien soeben, wurde aber nur an württembergische Handlungen unverlangt versandt:

**Die schwäbische Eisenbahn**, topographisch, historisch und aesthetisch geschildert von **G. Kuttler**. Ein Handbuch für gebildete Reisende. Mit einer Eisenbahnkarte. 12 Bogen. Brosch. 15 Ngr.

**Eisenbahnkarte von Württemberg und Baden**, in vier Farben gedruckt v. **J. Malté**. In Umschlag. 5 Ngr.

**Heilbronn**, seine Umgebungen und seine Geschichte, für Fremde und Einheimische in kurzen Umrissen geschildert von **G. Kuttler**. M. 4 Abbildungen. 4 Bog. Brosch. 12 Ngr.

**J. D. Classische Buchh.** in Heilbronn.

[9306.] In meinem Verlage erschien 1856 in zweiter Auflage:

**Die Fechtkunst mit Stoß- und Hiebaffen**, von **A. Fehn**, früher Fechtlehrer an der Cadettenanstalt in Hannover, jetzt Universitätsfechtlehrer in Heidelberg. Mit 34 Abbild. in qu. 4. Eleg. brosch. 1 1/2 ord., 20 Ngr netto. Enthaltend: 1. Stoßfechten. 2. Hiebfechten mit dem Rappiere. 3. Säbelschlagen. 4. Pallaschschlagen. 5. Bajonnettfechten.

Der Werth dieses Werkes ist durch dessen Benutzung in verschiedenen Armeen und auf Universitäten anerkannt und dürften die gegenwärtigen kriegerischen Ereignisse thätigen Handlungen einen namhaften Absatz unter jungen Unterofficieren und Officieren sichern.

Hannover.

**Carl Meyer.**

[9307.] Vom 5. Hest 1859 an debitire ich commissionsweise:

### K o s m o s.

Zeitschrift für angewandte Naturwissenschaften.

Herausgegeben

von

**Dr. med. Karl Reclam.**

Bestellungen hierauf wolle man also künftig nicht mehr an Herrn **G. H. Friedlein** in Leipzig richten.

Leipzig, den 21. Juni 1859.

**Franz Wagner.**

[9308.] Bei **Frederik Muller** in Amsterdam ist erschienen und wird von dem Unterzeichneten für den deutschen Buchhandel debitirt und auf feste Bestellung ausgeliefert:

**Het Boek Genesis** in het Tobasch vertaald door **H. N. van der Tuuk**. (Ganz in Tobascher Schrift.) gr. 8. Geh. n. 2 1/2 10 Ngr.

**Hardeland, A.**, Dajacksch-deutsches Wörterbuch. gr. 8. Cart. n. 9 1/2 10 Ngr.

Bei sicherer Aussicht auf Absatz bin ich bereit, von vorstehenden Werken auf Verlangen je 1 Ex. auf kurze Zeit à Cond. zu senden.

Leipzig, im Juni 1859.

**T. O. Weigel.**

[9309.] **Freund's Schülerbibliothek.**

Soeben versandte ich:

**Präparation zu Homer's Odyssee**. 1. Hest.

Früher erschienen:

**Cornelius Nepos**. Vollst. in 3 Hesten.

**Ovid's Metamorphosen**. Vollst. in 5 Hesten.

**Xenophon's Anabasis**. Hest 1.

2. 3. **Homer's Ilias**. 1. Hest. — Jedes

Hest ist einzeln verkäuflich zu 5 Ngr

(13/12 fest — 11/10 baar).

Um gefl. Verwendung bittet ergebenst

**Wilhelm Violet** in Leipzig.

[9310.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Handwörterbuch

der

**deutschen Sprache**

von

**F. A. Weber.**

Siebente Auflage.

Lex. 8. Brosch. 2 1/2 ord.

In Rechnung 40 %, gegen baar 50 %, auf 6 Exemplare 1 frei.

Leipzig, den 21. Juni 1859.

**Bernhard Tauchnitz.**

[9311.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

**Familienbuch der von Bülow.**

Nach der im Jahre 1780 herausgegebenen Historischen, Genealogischen und Kritischen Beschreibung des Edlen, Freiherr- und Gräflichen Geschlechts von Bülow

von

**Jacob Friedrich Joachim von Bülow,**

Herzoglich Mecklenburg-Strelitz'schem Geheimen Kammerath auf Alaber im Amte Güstrow,

bearbeitet und bis auf die Gegenwart fortgesetzt durch

**Paul von Bülow,**

Königlich Preussischem Oberst-Lieutenant a. D.

Mit 5 color. Wappen. Folio. 80 Bogen. Geh.

Preis 13 1/2 10 Sgr ord., 10 1/2 netto.

Wir können nur für feste Rechnung liefern.

Berlin, 18. Juni 1859.

**Königl. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei.**

(R. Decker.)

[9312.] Ich erlaube mir Ihnen hierdurch anzuzeigen, daß:

**Die Grenzboten**. Zeitschrift für Politik u. Literatur. Redigirt von **Gustav Freytag** u. **Julian Schmidt**.

am 1. Juli das II. Semester beginnen und daß dasselbe einzeln abgegeben wird.

Die Redaction hat den deutschen Zuständen stets die wärmste Aufmerksamkeit zugewandt und dadurch die Zeitschrift zu einem der beliebtesten Wochenblätter gemacht. Wo dieselbe in Lesezirkeln und Kaffeehäusern noch fehlen sollte, da bitte ich Sie dieselbe bestens zu empfehlen, und stelle Ihnen die neueste Nummer stets als Probe zu Diensten.

Leipzig, d. 15. Juni 1859.

**Fr. Ludw. Herbig.**